

Collegium Vocale Gent

Das Collegium Vocale Gent wurde 1970 auf Initiative von Philippe Herreweghe gegründet. Das Ensemble war eines der ersten, das neue Ideen zur barocken Aufführungspraxis in der Vokalmusik umsetzte. Sein authentischer, textorientierter und rhetorischer Ansatz gab dem Ensemble den transparenten Klang, mit dem es Weltruhm erlangte und in den großen Konzertsälen und Musikfestivals Europas, der Vereinigten Staaten, Russlands, Südamerikas, Japans, Hongkongs und Australiens auftrat. Seit 2017 veranstaltet das Ensemble sein eigenes Sommerfestival *Collegium Vocale Crete Senesi* in der Toskana, Italien.

In den letzten Jahren hat sich das Collegium Vocale Gent organisch zu einem äußerst flexiblen Ensemble entwickelt, dessen breit gefächertes Repertoire eine Reihe verschiedener Stilepochen umfasst. Seine größte Stärke ist die Fähigkeit, für jedes Projekt die ideale Besetzung zusammenzustellen. Musik aus der Renaissance wird zum Beispiel von einer kleinen Gruppe von Solist:innen aufgeführt. Die deutsche Barockmusik, insbesondere die Vokalwerke von J.S. Bach, ist eine Spezialität des Ensembles und stellt nach wie vor die Krönung seiner Arbeit dar. Das Collegium Vocale Gent hat sich auch auf das romantische, moderne und zeitgenössische Oratorienrepertoire spezialisiert, das mit einem symphonischen Chor von bis zu 80 Sänger:innen aufgeführt wird.

Neben seinem eigenen Barockorchester arbeitet das Collegium Vocale Gent bei der Durchführung dieser Projekte mit verschiedenen historisch informierten Instrumentalensembles zusammen, darunter das Orchestre des Champs Elysées, das Freiburger Barockorchester und die Akademie für Alte Musik Berlin. Es arbeitet auch mit prominenten Symphonieorchestern wie dem Antwerpener Symphonieorchester, dem Königlichen Concertgebouw-Orchester Amsterdam, dem Budapest Festival Orchestra, der Staatskapelle Dresden oder dem Chamber Orchestra of Europe zusammen. Neben Philippe Herreweghe arbeitet das Ensemble mit zahlreichen weiteren führenden Dirigenten zusammen. In den kommenden Spielzeiten sind unter anderem Projekte mit Benjamin Bayl, Francesco Corti, Pablo Heras-Cesado, Iván Fischer, Barbora Kabátková, Kaspars Putnins und James Wood geplant.

Unter der Leitung von Philippe Herreweghe hat das Collegium Vocale Gent eine beeindruckende Diskografie mit mehr als 100 Einspielungen aufgebaut, die meisten davon bei den Labels Harmonia Mundi France und Virgin Classics. Im Jahr 2010 gründete Philippe Herreweghe zusammen mit Outhere Music sein eigenes Label ϕ (phi), um sich volle künstlerische Freiheit für den Aufbau eines reichhaltigen und vielfältigen Katalogs zu verschaffen. Seitdem sind rund 25 neue Aufnahmen mit Vokalmusik von Bach, Beethoven, Brahms, Dvorak, Gesualdo, Haydn oder Victoria erschienen. Zu den jüngsten Einspielungen gehören *Anima dolorosa*, das vierte Buch der Madrigale von Claudio Monteverdi (LPH37), Beethovens Oratorium *Christus am Ölberge* (LPH039) *Herz und Mund und Tat und Leben*, ein neuer Band mit Kantaten von J.S. Bach (LPH041), sowie eine Aufnahme von *Einstein on the Beach*, der legendären Oper von Philip Glass, in Zusammenarbeit mit Ictus (VLEK42)..

Das Collegium Vocale Gent wird von der Flämischen Gemeinschaft, der Stadt Gent und der Nationallotterie Belgiens finanziell unterstützt.

Kurzfassung:

Das 1970 von Philippe Herreweghe gegründete Collegium Vocale Gent revolutionierte die barocke Vokalmusik durch die Einführung neuer Aufführungspraktiken. Die Betonung von Authentizität und Textklarheit verschaffte dem Ensemble internationale Anerkennung und führte es auf Bühnen von Europa bis Asien. Seit 2017 veranstaltet das Ensemble sein eigenes Sommerfestival, *Collegium Vocale Crete Senesi*, in der malerischen Umgebung der Toskana, Italien.

Mit einer unvergleichlichen Vielseitigkeit und einem breit gefächerten Repertoire, das verschiedene musikalische Epochen umfasst, hat sich das Collegium Vocale Gent zu einem führenden Ensemble der internationalen Musikszene entwickelt. Ob bei Soloaufführungen von Musik der Renaissance, bei den Vokalwerken Bachs oder bei groß angelegten symphonischen Interpretationen des klassischen, romantischen und zeitgenössischen Oratorienrepertoires – das Ensemble stellt für jedes Projekt stets die ideale Besetzung zusammen. Kooperationen mit bedeutenden Ensembles für historisch informierte Aufführungspraxis und mit renommierten Sinfonieorchestern sowie mit namhaften Dirigenten bereichern die musikalische Reise, die das Collegium Vocale Gent seinem Publikum bietet.

Unter der inspirierenden Leitung von Philippe Herreweghe hat das Collegium Vocale Gent eine beeindruckende Diskografie aufgebaut. Über 100 Einspielungen zeugen von einer grenzenlosen künstlerischen Freiheit. Das eigene Label φ (PHI) bietet eine Plattform für innovative und tiefgründige Interpretationen von Werken von Bach, Beethoven, Gesualdo, Monteverdi und vielen weiteren Komponisten. Dank der Unterstützung der Flämischen Gemeinschaft, der Stadt Gent und der Nationalen Lotterie bleibt das Collegium Vocale Gent ein Leuchtturm musikalischer Exzellenz und künstlerischer Innovation.